

dig mit den Arbeitern. Vor wichtigen Beschlüssen erforschte er ihre Meinung. Feste Verbundenheit mit der Arbeiterklasse und den Volksmassen kennzeichneten Ernst Thälmann. Ständig kämpfte er gegen Dogmatismus und Sektierertum, weil daraus der größte Schaden für die Verbindung der Partei mit den Massen erwächst. Die Berichte zeigen, wie Ernst Thälmann in der ganzen Partei die Verantwortlichkeit für das Schicksal der Arbeiterklasse und der ganzen Nation entwickelte. Immer wieder erhob er seine Stimme zum Appell für die Rettung der Nation vor Faschismus und Krieg. Es ist vor allen Dingen sein Verdienst, daß in der Kommunistischen Partei die Leninsche Lehre von der nationalen Frage durchgesetzt wurde und die KPD sich mit dem Programm zur nationalen und sozialen Befreiung an die Spitze der Nation im Freiheitskampf gegen Faschismus, imperialistische Unterdrückung und militaristische Kriegsgefahr stellte.

Viele Genossinnen und Genossen schreiben in ihren Erinnerungen, wie Ernst Thälmann die Parteikader zu Unduldsamkeit gegenüber Nachlässigkeit und Mängeln in der eigenen politischen Arbeit erzog und zur Geduld und Überzeugungskraft bei der Gewinnung sozialdemokratischer und anderer Arbeiter für die Einheitsfront der Arbeiterklasse. Einigen Genossen, die ihn besuchten, erklärte er: „Die Einheit der Arbeiterklasse ist für uns Kommunisten das Wichtigste; um die Einheitsfront herzustellen, muß man zielbewußt und vor allem geduldig Vorgehen.“ Alle Berichte sprechen von der Liebe und Verehrung der Kommunisten und Millionen anderer Arbeiter und Werktätiger für Ernst Thälmann.

Aber dieser Sammelband ist auch eine wichtige Grundlage für die Auseinandersetzung mit den Verleumdungen imperialistischer Historiker über die Geschichte und den Kampf der KPD. Als die Historiker der DDR auf dem XI. Internationalen Historikerkongreß die Lügen und Verdrehungen der westdeutschen NATO-Historiker über den Kampf der Kommunistischen Partei Deutschlands in den Jahren der großen Krise 1929—1932 zurückwiesen und dokumentarisch die führende Rolle der KPD im Kampf gegen

den aronenaen rascmsmus nachwieseri, da stand das Haupt dieser Geschichtsschreiber, Hans Rothfels, auf und erklärte: „Ja, Beschlüsse haben sie wohl fassen können, die Kommunisten, aber ihre Politik war doch etwas ganz anderes.“ Natürlich bemühte sich Rothfels auch nicht um den Schatten eines Beweises für seine Behauptungen, und das konnte er auch nicht.

Der vorliegende Band ist eine wahre Beweissammlung für das Ringen der Kommunisten um die Verwirklichung der Beschlüsse der KPD. Verweisen wir nur auf zwei Beispiele: Genosse Alexander A b u s c h berichtet in seinem Beitrag darüber, wie sorgfältig und gründlich das Programm zur nationalen und sozialen Befreiung des deutschen Volkes von Ernst Thälmann und dem Politbüro ausgearbeitet wurde, wie Ernst Thälmann alle Kraft darauf verwandte, die Partei mit dem Dokument vertraut zu machen und es in die Massen zu tragen, und wie die Parteimitglieder für seine Verwirklichung kämpften und große Teile der Werktätigen im Rahmen der Antifaschistischen Aktion im Jahre 1932 für den in diesem Programm gezeigten Ausweg aus der Krise gewannen. Von diesem Ringen auf der Grundlage des Programms zur nationalen und sozialen Befreiung des deutschen Volkes sprechen auch zahlreiche andere Berichte. Und genauso geschah es mit dem Bauernhilfsprogramm der KPD. Darüber hat noch Genosse Heinrich Rau in einem grundlegenden Artikel über die Bauernpolitik der KPD unter Führung Ernst Thälmanns geschrieben.

Dieses Buch ist aber auch eine Fundgrube für den Historiker. Viele Einzelheiten aus der Geschichte der KPD und der kommunistischen Massenorganisationen, die man bisher nicht kannte, werden hier zum ersten Mal mitgeteilt. Vor allen Dingen trifft das zu für den Kampf Ernst Thälmanns gegen den Faschismus während seiner Kerkerjahre, für die Verbindungen Ernst Thälmanns während dieser Zeit zur Parteiführung der KPD und für seine führende Rolle bei der Ausarbeitung der Strategie und Taktik der Kommunistischen Partei Deutschlands zum Sturz des Hitlerregimes. Hier sei beson-